

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 28

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



### Das Schwein (Sus L.)

Das Schwein ist, wie der Name schon andeutet, ein Säu-getier und gehört zu der Familie der Dickhäuter (Pachydermata). Es gibt Landschweine, Wildschweine und sogar Edelschweine. Das weibliche Schwein wird leider auch Sau genannt; das männliche dagegen Eber. Die Kinder der beiden sind Saukel. Das Schwein ist ein sehr nützliches Tier und dient dem Menschen hauptsächlich zur Nahrung. Juden und Mohammedaner dagegen essen kein Schweinefleisch — wenigstens offiziell nicht. Das Schweineleder findet zum Binden von Kommerzbüchern Verwendung. Das Hauschwein wird gemästet, weil der Mensch es gern hat, es wird dann immer fetter und fetter — auf Französisch: *cousin et cousin*. Das Wildschwein wird gejagt oder geheht, jezt mit der Glinte, früher mit der Saufeder. Ich weiß nicht genau, was eine Saufeder eigentlich ist, denn mein Schön-schreiberlehrer hat schon wiederholt zu mir gesagt, ich hätte eine Saufeder und damit kann man doch kein Wildschwein erlegen. Aus den Schweinen werden Schinken und Würste gemacht. Es gibt jezt Schweine, die tausend Franken wert sind, so daß man von einem Menschen, der Glück hat, mit Recht behaupten kann: er hat Schwein. Obschon das Schwein sozusagen nur für den Menschen lebt — und stirbt, genießt es trotzdem kein besonderes Ansehen. Die landläufigen Ausdrücke: Schweinekerl, Schweinehund, Schweinewirtschaft, Schweinerei, lassen nicht nur auf eine gewisse Geringschätzung, sondern auch noch auf eine gereizte Stimmung der Menschen, die sich dieser Kypereien bedienen,

schließen. Das Schwein ist kein schönes Tier und wird wahrscheinlich deswegen mehr oder weniger verachtet. Bei den Menschen ist es auch so. Die Engländer sagen von wider-spensigen Menschen: *he is pigheaded*, sie betrachten also das Schwein als besonders eigensinnig. Wie kann man aber dies von einem Tier behaupten, das sich mästen, schlachten und zu Wurst verarbeiten läßt!

Es soll vorkommen, daß Schweine ihre Jungen fressen und darüber entsetzen sich die Menschen.

Es soll aber ebenfalls vorkommen, daß Menschen ihre Kinder verkaufen!! Wie schon erwähnt, lassen sich beinahe alle „Bestandteile“ des Schweines verwerten und wenn man denkt, daß sich die vornehmsten Damen mit Schweineborsten die Zähne bußen, und der genialste Maler seine unsterblichen Bilder mit denselben Borsten malt, so müßte man eigentlich dieses Tier (ich meine das Schwein, nicht den Maler) hochschätzen, anstatt es in Wort und Bild dem Spotte der von ihm lebenden Menschen preiszugeben.

Jack Samlin

### Am Zeit-Periskop des Nebelspalter

Aus Rußland kam die Nachricht von der Errichtung weiblicher Todes-Bataillone. — Die Deutschen mögen sich vorerst aber noch nicht wegen des Eintreffens der Damen an der Front beunruhigen oder fürchten, da diese sich noch nicht ganz über die Wahl des kleidsamsten Uniform-Kostüms einig sind, andererseits aber, wenn bei der Besetzung von Führerinnen-Stellen das Alter berücksichtigt oder maßgebend werden würde, die ganze Ausföhrung des mutigen Planes überhaupt in Frage gestellt wäre.

Die Stimmung in Deutschland ist militärisch zur Zeit stark auf die Hoffnung der U-Boots-Tätigkeit eingestellt. Diese Hoffnung ist beschnagnahmefrei und wir bringen sie hier in einem deutschen Lied mit neuem Texte unter:

Wann kommt der helle Friedenstag?  
Wann kommt der letzte, große Schlag,  
Der uns ein gutes Ende bringt?  
Ob es im Westen wohl gelingt?  
Sängt man im Osten wieder an?  
Im Süden wohl? Auf dem Balkan?  
U nein, U nein, U nein, U nein,  
Die Sonnenzahl muß größer sein!! —

Nur wer die S. S. S. kennt, weiß, was wir leiden! — entringt es sich der gequälten Schweizerbrust und nun kommt auch noch aus Washington die Meldung, die amerikanische Regierung beabsichtige, in die neutralen Länder Agenten zu senden, welche den Verbrauch der Lebensmittel amerikanischer Herkunft zu kontrollieren hätten. Das genügt noch nicht! Wir schlagen vor, weitere Agenten auf sämtlichen neutralen gewissen Oertern zu postieren, um daselbst genau den Stuhlgang der Neutralen überwachen zu können. —

Gard.

Zur Notiz. Um Verspätungen zu vermeiden, sind Zusendungen für dieses Blatt nicht an persönliche Adressen zu richten, sondern an die Redaktion oder an den Verlag.



## Thyrrhal

ist

das ideale Zahn-Wasser

1708

Schweizer - Fabrikat  
Preis: Fr. 1.20 u. 1.50

Allein-Fabrikant: A. Laszlo, Zürich 1

## Model's Sarsaparill

ist das **Blutreinigungsmittel**, dessen seit einem Vierteljahrhundert stetig wachsender Erfolg zahlreiche Nachahmungen hervorgerufen hat. Dieselben sind meistens billiger, konnten aber in der geraden idealen Wirkung niemals der echten Model's Sarsaparill gleichkommen. Letztere ist das beste Mittel gegen alle Erscheinungen, die von **verdorbenem Blut** oder von **habituellem Verstopfung** herrühren, wie alle Hautunreinigkeiten, Augenlider-Entzündungen, Gesichtsröte, Jucken, Rheumatismus, Krampfadern, Hämorrhoiden, Skroflose, Syphilis, Magenleiden, Kopfschmerzen, Menstruationsbeschwerden und Störungen besonders im kritischen Alter usw. Sehr angenehm und ohne Berührung zu nehmen. 1/2 Fl. Fr. 3.50, 1/2 Fl. Fr. 5.—, 1 Fl. für eine vollständige Kur 8 Fr. — **Zu haben in allen Apotheken.** Wenn man Ihnen aber eine Nachahmung anbietet, so weisen Sie dieselbe zurück und bestellen Sie per Postkarte direkt bei der PHARMACIE CENTRALE, MODEL & MADLENER, Rue du Montblanc 9, in GENÈVE. Dieselbe sendet Ihnen franko gegen Nachnahme obiger Preise die **echte** Model's Sarsaparill.

Bitte ausschneiden!

Aufbewahren!



### Liebesheirat?

Es ist allgemein bekannt, dass es Menschen gibt, denen die Herzen des andern Geschlechts nur so zufliegen. Ihnen zu widerstehen ist unmöglich, sie kommen — sehen — siegen! Woran das liegt, wusste bisher niemand, selbst die glücklichen Besitzer dieser geheimnisvollen Macht nicht. Körperliche oder geistige Vorzüge sind nicht der Grund, denn wie oft suchen nicht schöne, kluge Menschen vergeblich Liebe zu erringen; wie oft wird nicht der Liehaber, die Geliebte von einem Nebenbuhler erobert, der hässlicher und geistig minderbegabter ist. Diese sonderbaren Geheimnisse des Liebes- und Seelenlebens hat nun ein bekannter Psychologe, Dr. F. Amos, gründlich studiert und ist dabei zu dem überraschenden Schlusse gelangt, dass jeder Herr die Zuneigung jeder Dame und jede Dame die Zuneigung jedes Herrn erzwingen kann. Wie es gemacht wird, hat er in einem Buche genau beschrieben. Wer die darin gegebenen Lehren befolgt, erobert die Herzen im Sturme. Eine unglückliche Liebe ist dann ausgeschlossen. Bestellen Sie sofort „Das Geheimnis der Unwiderstehlichkeit in der Liebe“. Preis Fr. 2.75. Nachnahme. 1775 Verlag Royal, Grenchen-Süd.

**Visittkarten** liefert prompt und billig die Buchdruckerei Jean Frey in Zürich.

## Löwen- u. Bärenzwinger

nach Hagenbedischer Art, zwei Löwen frei auf drei Meier Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Golderbäumen, sowie fünf schöne Panther, Niesebär, 8 Jahre alt, in geräumigem Bärenzwinger, und Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuck-Zürich

Wer etwas zu lackieren anzustreichen oder auszubessern hat, verwende nur unsere

## Expresß-Lacke

mit und ohne Farbe, welche sehr solid und in 3—4 Stunden hart trocken sind.

MEIER & SCHWEGLER

Drogerie 4348  
98 Bäckerstraße ZÜRICH Bäckerstraße 98

## Schweizer - Weine

Champagner

# Ferd. Steiner

Weinhandlung

Telephon 547

Winterthur

## Ausland. Weine

Gute Tischweine



# Züricher Ausflugsorte

## Schützenhaus Albisgütli

am Fusse des Uetliberges

Grösstes Sommer-Etablissement  
in Zürich.



Waffensaal — Schattiger Garten — Festhalle  
E. SOLAND-SENN.

Altbekanntes bayerisches Bierrestaurant

## Blaue Fahne

Bürich 1  
Münster-  
gasse

Grösster und schönster Biergarten Bürichs • Original-Ausschank  
Münchner Bier • Wiener und Münchner Küche • Täglich Konzert

## Unteres Albisgütli

Schattiger Garten für 2000 Personen  
:: Tanzsaal mit gedeckter Halle ::

Grosse Sonntags-Gartenfeste

Anerkannt gute Küche u. Keller

**SPEZIALITÄT: Kaffee und Hausgebäck**  
1728 Inh.: H. Reuther. Tel. 584

## Brauerei Oerlikon

Tramhaltestelle — Nächst Bahnhof

Täglich reiche Auswahl in kalten und warmen Speisen.  
Reale Weine. ff. Uetlibergbräu, hell und dunkel.

Schöner, schattiger Garten.

Grosser Tanzsaal. — Kleinere Gesellschaftsäle für  
Hochzeiten etc. — Teleph. 911 — Höflichst empfiehlt sich  
Familie Hendrich, früher Velodrom

## Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See  
Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine  
Grosser Garten. DINERS. M. Künzler-Lutz

## Waidburg

Restaurant

Wipkingen — Linie 4 und Milchbuck

Garten und Terrasse

mit schönstem Panorama über Stadt, See und Gebirge.  
Telephon 107.02 Besitzer: Fr. Oetiker.

## Waldhaus Sihlbrugg

Fisch-Spezialitäten:  
Nur lebende Ware!

Fritz Halder, Traiteur.

## Hotel und Café - Restaurant „Seebacherhof“

Zürich - Seebach Tramhaltestelle

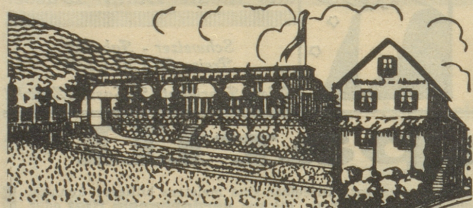
Täglich: Küchen-Spezialitäten

Saal für Anlässe

Wunderschöner Ausflugsort!

1726 Frau J. Bindschädler u. Töchter.

## „Alhambra“ Albisrieden



Grosser Saal und Gartenwirtschaft,

Kegelbahnen

Heimelige Bauernstuben. — Jeden Sonntag bei  
schönem Wetter **Frei-Konzert, Vereinsanlässe** etc.  
Höflichst empfiehlt sich. 1532 Fritz Kasparbauer.

## Altes Klösterli

Schönstes Wald-Restaurant  
auf dem beliebten Zürichberg

1780 Besitzer: W. Treichler.

## Waldschänke

Wald-Idyll I. Ranges

Endstation: Linie 10, Froburgstrasse

Angenehmstes Familien-Garten-Restaurant

## Thalwil Zürich

SEEGARTEN Telephon No. 74  
1793 Schiffstation Thalwil-Bahnhof

Staubfreier Garten. — Prachtvolle Aussicht auf See und  
Gebirge. — Kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit.  
Schaub-Kramer.

## Höfli Restaurant

Thalwil nächst d. Bahnhofs

Spezialität:  
Qualitäts-Landweine  
1792 Frau Louise Locher.

## Alte Trotte, Höngg

Zürichs beliebter Ausflugsort 1741  
Grosse Theater- und Gesellschaftssäle; sonnige Lage.  
la Tiroler. Reale Landweine. Utobier. Gut bürgerl. Küche.  
Telephon 70. Familie Schmid-Schneider

## Bade-Kurort-Baden

HOTEL zur POST  
& CAFÉ-ROMAND  
Ennetbaden  
Komfortables Hotel mitten unter den Kurhäusern. —  
Französ. Küche. — Spezialarzt im Hause. — Zimmer von  
Fr. 2.— an. — Prospekt. Vultier-Schraner.

## Neues Klösterli

Auf dem Zürichberg beliebteste  
Bauern-Wirtschaft und Garten!

Spezialität: Bauernspeck und Schinken

1786 Besitzer: Jean Städeli, Landwirt.

## Grosses Garten-Restaurant

## Schützenhaus Rehalp

Forchstrasse  
Linie 2

Kaffee complet Fr. 1.20, Portion 50 Cts. Tee, Chokolade, täglich  
frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.

Küche und Keller in bekannter Güte!

H. Stadler-Bertsche,  
früher „Z. Rügiblick“.

## Restaur. z. Sternen

Albisrieden

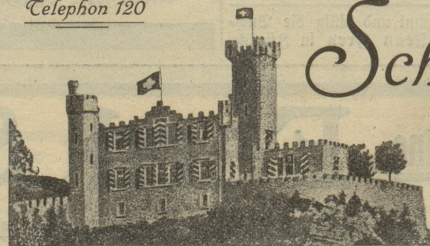
Angenehmer Spaziergang  
aus der Stadt.

Ia Rauchfleisch. Bauern-  
schüblinge. Selbstgeräucher-  
ter Speck. Gute Landweine,  
Most und Löwenbräuber.

Höfl. empfiehlt sich

August Frey

Telephon 120



## Scharenfels

mit Restaurant

ob  
Baden

bei Zürich